

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 47/48 (1906)
Heft: 17

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XLVIII.

ZÜRICH, den 27. Oktober 1906.

Nº 17.

Elektrizitätswerk der Stadt Zürich an der Albula.

Konkurrenz-Eröffnung.

Das Bauwesen II der Stadt Zürich eröffnet hiemit freie Konkurrenz über die Ausführung der **Erd-, Maurer- und Tunnelarbeiten** für **Wehr, Wasserstollen, Wasserschloss und Brücken** ihres projektierten Kraftwerkes an der Albula, Kanton Graubünden.

Pläne und Bauvorschriften sind auf dem Bureau des Ingenieurs der Wasserversorgung in Zürich, Beatenplatz 1, Zimmer 102, aufgelegt, der auf Wunsch weitere Auskunft erteilt.

Die Offerten sind mit der Aufschrift «Albulawerk, hydraulischer Teil» bis längstens den 10. November 1906 dem Bauvorstande II der Stadt Zürich einzureichen.

Die Bauleitung des hydr. Teiles:
H. Peter.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Die Baudirektion des Kantons Zug eröffnet Konkurrenz über die **Strassen- und Brücken-Arbeiten** der bessern Verbindung von Berg und Tal, und zwar:

a) Strassenarbeiten.

Länge	9 875 m
Erd- und Sprengarbeiten	79 600 m ³
Chaussierung	18 700 m ³
Mörtel- und Trockenmauerwerk	2 200 m ³
Zementröhrendohlen verschiedener Kaliber	900 m

b) Brückenarbeiten.

Erd- und Sprengarbeiten	6 500 m ³
Fundamentbeton für Pfeiler und Widerlager	2 400 m ³
Bruchsteinmauerwerk für Pfeiler, Stirn und Widerlager	5 800 m ³
Gewölbemauerwerk	1 900 m ³
Eisengeländer	550 m

Pläne, Bauvorschriften und Akkordbedingungen können auf dem Bureau des Kantoningenieurs eingesehen werden.

Angebote auf die einzelnen oder die gesamten Bauten sind mit der Aufschrift «Bessere Verbindung von Berg und Thal» bis zum 1. Dezember 1906 an die **Kantonale Baudirektion in Zug** einzusenden und sind bis 1. März 1907 verbindlich.

Konkurrenzaußschreibung.

Die **Glaserarbeiten** zu Verwaltungs- und Küchengebäude der Irrenanstalt Appenzell A.-Rh. in Herisau werden auf dem Submissionsweg vergeben. Es sind Musterfenster angeschlagen und Pläne und Bedingungen sind im Bureau des Bauführers im Krummbach in Herisau einzusehen, wo auch die Eingabeformulare erhältlich sind. Offerten sind mit entsprechender Ueberschrift versehen bis Dienstag den 30. Oktober einzurichten an Herrn Landammann Lutz in Lutzenberg.

Im Auftrag der Baukommission:

Rittmeyer & Furrer, Architekten, Winterthur.

Insertionspreis:
Für die 4-gespartene Petitzelle
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSÉ,
Zürich,

Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

Stellen-Ausschreibung.

Infolge Rücktritts des bisherigen Inhabers ist die Stelle des **Stadt-ingenieurs von Winterthur** neu zu besetzen.

Jahresgehalt laut Gemeindeordnung 3500 bis 5500 Franken. Antritt der Stelle auf 15. November 1906.

Bewerber wollen ihre Anmeldungen nebst Zeugnissen und Angabe des Geburtsjahrs, sowie kurzer Darstellung des Bildungsganges und bisheriger Berufstätigkeit bis Ende dieses Monats an Herrn **Bauamtmann A. Isler** in Winterthur einsenden, welcher auch nähere Auskunft erteilt.

Winterthur, den 16. Oktober 1906.

Im Auftrage des Stadtrates: **Das Bauamt.**

Linoleum Maximiliansau

erstklassige Qualitätssmarke,
bekannte schalldämpfende wärmende Sonderfabrikate.

Korklinoleum 7 mm stark, Original-Fabrikat

Korkment schalldämpfende warme Unterlage für Linoleum

Jaspe durchgehende charakteristische Musterung

Inlaid neueste Künstler-Kollektion.

Von Behörden bevorzugt.

Aufgabe von Bezugsquellen durch die Fabrik.

Die Erstellung einer eisernen Brücke im Selgis-Muotatal

wird zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Dieselbe muss 20 m 30 cm Spannweite, 2 m 50 cm Breite, 80 Zentner Tragkraft haben. Pläne und Kostenberechnung sind bis 30. Oktober beim Unterzeichneten einzusenden.

Gebrüder Heinzer, Selgis, Muotatal, Kt. Schwyz.



Heinrich Brändli, Horgen
Asphalt-, Dachpappen- u. Holzzement-Fabrik

liefer:

Asphaltplatten, combiniert mit Jute- und Filz-Einlagen, bekist, besandet oder glatt, für wasserdichte Eindckungen bei: Eisenbahnen, Strassen, Hoch- und Tiefbau-Arbeiten, mit Garantieübernahme. — Referenzen zu Diensten.

Telegramme: Heinrich Brändli, Horgen. ♀ Telephone